WORKSCHOP FÜR HUND-MENSCH TEAMS

Tiergestütztes Kompetenztraining

12.März 2027 / 9.30 Uhr bis 17.30 Uhr inkl. Pausen

Im Workshop beschäftigen wir uns mit der Frage, wie tiergestütztes Kompetenztraining in der Jugendhilfe gezielt eingesetzt werden kann, um Kinder und Jugendliche in ihrer persönlichen und sozialen Entwicklung zu stärken.

Zielgruppe:
Therapie- und Pädagogikbegleithunde-Teams, Mindestalter Hund: 18 Monate

Ziele und Inhalte:
Neben fachlichen Impulsen und Vorträgen bietet der Workshop praktische Übungen, konkrete Einsatzideen und die Vorstellung geeigneter Materialien für das tiergestützte Kompetenztraining in der Jugendhilfe.

- Wie können wir durch die Begleitung des Hundes dabei unterstützen, eigene Grenzen wahrzunehmen, zu setzen und die Grenzen anderer zu respektieren?
- Wie können Kinder und Jugendliche lernen, ihre Gefühle besser zu erkennen, zu verstehen und in Worte zu fassen?
- Wie lässt sich durch die Interaktion mit dem Tier die Fähigkeit fördern, Nein zu sagen, eigene Bedürfnisse ernst zu nehmen und diese selbstbewusst zu vertreten?
- Und wie können wir sie darin begleiten, eine eigene Meinung zu entwickeln, diese zu äußern und zu vertreten?



Referentin: Sylvia Schütz

- Dipl.-Sozialpädagogin (Minor: Training und Coaching)
- Supervisorin (DGSF)
- Systemische Familienberaterin und -therapeutin (DGSF)
- Traumapädagogin (Fachverband für Traumatherapie)
- Traumazentrierte Fachberaterin
- Reitpädagogin (DKThR)
- Kinderschutzfachkraft
- Therapiebegleithundeteam (ESAAT)

Veranstaltungsort:
Huku, Familienhilfezentrum RBK
Altenberger-Dom-Str. 42
51519 Odenthal

Teilnahme:
12.März 2026
125, Euro
max. 8 TeilnehmerInnen

Anmeldung bei:
Sylvia Schütz
info@sylviaschuetz.de

www.huku.koeln | www.sylviaschuetz.de